
Subject: Finasterid auch für Frauen
Posted by [Foxi](#) on Sun, 16 Sep 2007 15:36:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

vieleicht Intresant für mansche
die es in Erwägung ziehen Fin zu Probiern

http://www.focus.de/gesundheit/ratgeber/haarausfall/news/haarausfall_aid_106489.html?drucken=1

Foxi

Subject: Re: Finasterid auch für Frauen
Posted by [Gaby](#) on Sun, 16 Sep 2007 16:24:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Re: Finasterid auch für Frauen
Posted by [lara](#) on Sun, 16 Sep 2007 18:07:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey danke für den Artikel, Foxi!
Allerdings verschreibt wohl kein Arzt einer Frau Fin...

LG, Lara

Subject: Re: Finasterid auch für Frauen
Posted by [Padme](#) on Sun, 16 Sep 2007 18:21:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wer war der wirkliche Dichteretter - die Pille oder Finasterid? Weiß einer, um was für eine Pille es sich handelte?

Für mich käme Fin, wenn überhaupt, nur allein in Frage, das ist doch gerade Motivation einer Frau, eben etwas anderes als künstliche Hormone gegen die follikelunfreundlichen Androgene zu schlucken.

Subject: Re: Finasterid auch für Frauen
Posted by [lara](#) on Sun, 16 Sep 2007 18:30:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja, das denke ich auch. aber die pille war ja nur zu verhütungszwecken gedacht und da kann man ja auch anders verhüten...

Subject: Re: Finasterid auch für Frauen
Posted by [Angie65](#) on Sun, 16 Sep 2007 18:31:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

lara schrieb am Son, 16 September 2007 20:07Hey danke für den Artikel, Foxi!
Allerdings verschreibt wohl kein Arzt einer Frau Fin...

LG, Lara

Doch - es gibt schon welche, die es machen. Meine Endo zb hat es mir angeboten, ohne dass ich danach gefragt hatte.

Subject: Re: Finasterid auch für Frauen
Posted by [Angie65](#) on Sun, 16 Sep 2007 18:40:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es waren 37 Frauen in der Bologna-Studie - das finde ich nicht wirklich aussagekräftig.

Außerdem sehe ich das Problem u.a. in der Dosierung. Es gibt für Frauen sicher keine Dosierungsempfehlung, da es eben nicht vorgesehen war, dass Frauen es einnehmen. In o.g. Studie haben sie meines Wissens zwischen 2,5 und 5 mg genommen. Ist das nun zu viel oder zu wenig ?

Welche Nebenwirkungen sind zu erwarten ? Die gleichen, die die Männer kennen oder ganz andere ? Weiß ja alles keiner. Da versucht man, die Pille loszuwerden, weil man dieses Eingreifen in die körpereigenen Hormone nicht mehr will oder es einfach zu viele NW gibt - tja...ist dann Fin wirklich eine gute Alternative ?

Ich überlege auch schon länger, es zu versuchen, aber es gibt einfach so viele offene Fragen. Ich bin da noch sehr hin-und hergerissen.

Subject: Re: Finasterid auch für Frauen
Posted by [Padme](#) on Sun, 16 Sep 2007 18:46:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nun, von EINER hier weiß ich es ja, dass sie es seit Februar nimmt, allerdings ohne Erfolg. Nach Dosierung und persönlichen Nebenwirkung müsste man sie mal fragen. Das ist aber auch echt die einzige Fin medikamentierende Frau, die ich kenne.

Subject: Re: Finasterid auch für Frauen
Posted by [Angie65](#) on Sun, 16 Sep 2007 18:57:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Padme schrieb am Son, 16 September 2007 20:46Nun, von EINER hier weiß ich es ja, dass sie es seit Februar nimmt, allerdings ohne Erfolg. Nach Dosierung und persönlichen Nebenwirkung müsste man sie mal fragen. Das ist aber auch echt die einzige Fin medikamentierende Frau, die ich kenne.

Wenn wir die gleiche nette junge Dame meinen, dann habe ich erst an diesem Wochenende noch Kontakt mit ihr gehabt deswegen. Sie nimmt 1,25 mg - von Nebenwirkungen hat sie nichts berichtet. Es gibt ja auch durchaus kleine Erfolge, aber da weiß sie eben nicht, ob die nun von Fin, von etwas anderem oder der Kombination aus allem kommen.

Es gab aber noch jemanden, der Fin nimmt. Ich kann mich aber nicht mehr erinnern, wer es war. Jemand, der im Moment selten hier ist. Sie nahm meine ich 5 mg.

Man müsste sich eben selber entscheiden, mit welcher Dosierung man es versuch möchte. Es ist ein reiner Selbstversuch.....leider....

Subject: Re: Finasterid auch für Frauen
Posted by [Gaby](#) on Sun, 16 Sep 2007 19:17:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oh, es gibt und gab schon einige Frauen hier, die Fin nehmen oder es nahmen. Wenn ich mich recht erinnere auch Kamikatz, eine Dame, die früher hier mal postete und sich "Amazone" nannte und vor gar nicht langer Zeit eine Frau (Name ist mir gerade entfallen) die es nahm und ein Prolaktinom entwickelte Auch Petra nahm für kurze Zeit Fin. Ich hatte vor einiger Zeit Kontakt zu einer Frau aus einem anderen Forum, die es mit Dutasterid versuchte. Was aus diesem Selbstversuch geworden ist, weiß ich allerdings nicht. Ca. 6 Monate, nachdem sie es genommen hatte, klagte sie jedoch über starken Haarausfall.

Subject: Re: Finasterid auch für Frauen
Posted by [Angie65](#) on Sun, 16 Sep 2007 20:59:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gaby schrieb am Son, 16 September 2007 21:17 die früher hier mal postete und sich "Amazone" nannte und vor gar nicht langer Zeit eine Frau (Name ist mir gerade entfallen) die es nahm und ein Prolaktinom entwickelte Auch Petra nahm für kurze Zeit Fin.

Ich glaube, das war eine Userin "camelia" - ich habe ihre Beiträge über die Suchfunktion gefunden, konnte sie aber leider nicht öffnen. Das gibt mir z.B. schon zu denken. Es ist eben oft einfach problematisch, in den Hormonhaushalt einzugreifen.

Äh....Petra hat auch mal Fin genommen ? Wusste ich gar nicht....

Subject: Re: Finasterid auch für Frauen
Posted by [Gaby](#) on Mon, 17 Sep 2007 07:50:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Angie65 schrieb am Son, 16 September 2007 22:59 Es ist eben oft einfach problematisch, in den Hormonhaushalt einzugreifen.

Natürlich! Ich meine, wenn der Androgenspiegel aus dem Ruder läuft, kann ich eine Sinnhaftigkeit NOCH irgendwo nachvollziehen. Wenn aber ansonsten alles stimmig ist mit den Hormonen, dann eigentlich eher nicht. Kein Mensch weiß, wofür das bißchen Testosteron gut und wichtig ist, das wir Frauen produzieren. Es mag mir nicht einleuchten, dass es nur die Libido regeln soll. Gerade die Hormone, ihre Funktion und Auswirkungen, sind ein junges Forschungsgebiet, das sich erst nach und nach immer mehr erschließt. Vieles liegt da noch im Verborgenen. Noch immer weiß man zu wenig über die Auswirkungen von Finasterid bei Frauen - dem eingeschlossen gibt es natürlich auch keine Langzeitprognosen. Die Datenlage ist mir insgesamt einfach zu dünn, als dass ich mich zur Einnahme entschließen könnte. Vor allem auch deshalb, weil es mir meine Haare sicher auch nur zu einem relativ geringen Prozentsatz zurückbringen könnte, WENN es denn wirke und für das bißchen mehr Haar, gehe ich keine Risiken ein. Bei älteren Frauen ab 50 hat es z.B. gar nicht gewirkt und an jungen Frauen ist es nicht ausreichend erforscht. Da ich mich mit 39 weder zu der einen, noch zu der anderen Kategorie zählen kann, macht mich das noch unsicherer. Es wird immer behauptet, dass die 5-alpha-Reduktase NICHT das Hauptproblem beim weiblichen Haarausfall darstellt und das ist bei Frauen mit normalen Androgenspiegeln auch vorstellbar.

Angie65 schrieb am Son, 16 September 2007 22:59 Äh....Petra hat auch mal Fin genommen ? Wusste ich gar nicht....

Ja, auch sie hat es erfolglos probiert. Und darüberhinaus, habe ich hier noch nie von einem Fall gehört wo jemand schrieb: "Juchu - Fin hat mir endlich meine Haare zurückgebracht." Ganz im Gegenteil. Von denen, die es nahmen gab es meistens negative Feedbacks.